

Inhalt

Vorwort	V
1 Einleitung	1
2 Tabubruch Kannibalismus	9
2.1 Bindungsprogrammierung und Neuhirnentwicklung	10
2.2 Entstehung und Funktion des Tabus	19
2.3 Symbolischer Kannibalismus in Mythen und Märchen	29
2.4 Ritueller Kannibalismus in der Religion	37
2.5 Realer Kannibalismus	54
2.6 Kriminalfälle	63
3 Armin M. (FRANKY): Kannibalismus via Internet	83
3.1 Die Internet-Foren	83
3.2 Der Kontakt zu CATOR	91
3.3 Abtrennung des Penis und Schlachtung von CATOR	98
3.4 Weitere Suche nach Opfern und Aufdeckung der Tat	103
4 Erkenntnisse über Armin M. (FRANKY)	109
4.1 Persönlichkeit und soziale Entwicklung	110

4.2	Sexuelle Entwicklung	122
4.3	Die Eltern	132
4.4	Kontaktpartner für normkonforme Verwirklichung	136
4.5	Kontaktpartner für paraphile Verwirklichung	142
5	Erkenntnisse über Bernd B. (CATOR)	153
5.1	Persönlichkeit und soziale Entwicklung	153
5.2	Sexuelle Entwicklung	156
5.3	Die Eltern	158
5.4	Kontaktpartner für normkonforme Verwirklichung	164
5.5	Kontaktpartner für die paraphile Verwirklichung	167
6	Grundlagen der sexualmedizinischen Begutachtung – Exkurs	169
6.1	Grundverständnis menschlicher Sexualität	169
6.2	Sexuelle Entwicklung	174
6.3	Das Spektrum der Sexualstörungen	186
6.4	Paraphilien und Dissexualität: Häufigere Symptombildungen bei Männern	204
6.5	Ursachen sexueller Präferenz- und Verhaltensstörungen	218
6.6	Störungen der sexuellen Reproduktion: Häufigere Symptombildungen bei Frauen	225
6.7	Diagnostisches Vorgehen und Besonderheiten der Befunderhebung	233
6.8	Schuldfähigkeit und Gefährlichkeitsprognose	245

7 Sexualmedizinische Befunde und forensische Bewertung	265
7.1 Der Einverleibende (FRANKY)	265
7.2 Der Einverleibte (CATOR)	289
7.3 Forensische Schlussfolgerungen	302
7.4 Rechtlicher Rahmen und Urteilsbegründungen	314
7.5 Prognose und Therapiemöglichkeiten	321
8 Ausblick: Bindung und Postmoderne	341
Literatur	349
Sachregister	354
Bildnachweise	357